

**RS OGH 1988/4/21 8Ob543/88,  
2Ob251/97v, 6Ob279/00y, 6Ob1/02v,  
6Ob321/01a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.04.1988

## Norm

AußStrG §9 A2b

ZPO §130 Abs2

ZPO §514 B

## Rechtssatz

Verneinung der Beschwer, wenn sich das Rechtsmittel gegen eine schlichte Ladung richtet (hier: mit einer bloßen Ladung zur Einvernahme über einen vom Rechtsmittelwerber selbst gestellten Antrag wird noch nicht in die Rechtssphäre des Geladenen eingegriffen).

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 543/88  
Entscheidungstext OGH 21.04.1988 8 Ob 543/88
- 2 Ob 251/97v  
Entscheidungstext OGH 09.10.1997 2 Ob 251/97v  
Auch
- 6 Ob 279/00y  
Entscheidungstext OGH 16.05.2001 6 Ob 279/00y  
nur: Verneinung der Beschwer, wenn sich das Rechtsmittel gegen eine schlichte Ladung richtet. (T1) Durch die bloße Ladung zur Einvernahme wird noch nicht in die Rechtssphäre des Geladenen eingegriffen, es sei denn, es handelt sich um eine Ladung zur Einvernahme des Betroffenen nach § 237 AußStrG. (T2) Beisatz: Hier: Aufforderung nach § 183 AußStrG an den Ehemann der Unterhaltspflichtigen. (T3)
- 6 Ob 1/02v  
Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 1/02v  
Auch
- 6 Ob 321/01a  
Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 321/01a

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0006557

## Dokumentnummer

JJR\_19880421\_OGH0002\_0080OB00543\_8800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)